

**Erledigt**

## **(erledigt) Tastaturen: ungeplante Obsolenz?**

**Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 20:31**

Hallo mal wieder,

das Katastrophenjahr (also bei mir zumindest) neigt sich standesgemäss gen' Ende zu, und die Tastatur verbröselst sich auch langsam...

Genauer: nach 8 Monaten seit dem letzten Austausch lösen sich schon wieder die Tastaturbeschriftungen in's Nichts (naja genauer: unter meine Fingernägel) auf...

Ja, Marke Logitech (K520). Ersatz für eine DesktopWave, deren Beschriftung (mitsamt Empfänger) auch weg war.

Da die Tastatur an sich funktionieren würde (ok, die zum Desktop-Set zugehörige Maus ist zum an die Wand schmeissen) - was für Lösungsmöglichkeiten gibt es?

Bis jetzt gefunden:

Tastaturaufkleber. - bei meiner Tippweise wohl auch nicht besonders langlebig  
sämtliche Beschriftungen weg - 10Finger-System null problemo, aber so auf "Design" - für mich gehört Beschriftung einfach dazu 😊

...meine schöne alte "Logitech Wireless Desktop Deluxe" (die mit der Aufladestation für die Maus) aus dem Jahr 2002, zur Zeit angeschlossen an meinen PC von 2002 (für ITAG- und Wiederbelebungsanwendungen unter Win98 (DOS wirds wohl noch länger brauchen 😊).  
Beschriftung top (wohl noch eingeätzt), funktioniert - NUR lassen sich die Zusatztasten nicht mehr wie seinerzeit umbelegen (vgl. Lautstärkerad und die links und rechts davon befindlichen Multimediatasten - war ganz genial die Dinger zwecks Videobearbeitung mal auf Jog etc umzulegen 😊), da Logitech jenen Desktop nicht mehr mit Software versorgt...

Ev. zu meiner Tippweise. harter Anschlag, schnell, und zuweilen auch mal "ausserhalb der Idealposition" für's Blindschreiben (d.h. tiefer, ich schramm schonmal mit dem Fingernagel über die Taste drüber - wohl darum auch die schnelle Abnutzung)...

...kennt jemand diese Problematik und eine gute Abhilfe?

(lohnt sich das Umstöpseln der Tastatur auf den KVM? (kann ich beim Mac eine 13 Jahre (Grundgütiger, das war noch Qualität) Tastatur/Maus-Kombo umkonfigurieren?))

Falls eine neue Tastatur/Maus-Kombi die schlaunere Variante wäre - was ist bez. Beschriftung (und Maus mit dem opt. Sensor in der Bewegungsmittle und nicht am äussersten Rand der Maus) zu empfehlen? (Günstig bevorzugt)

Gruss,

... einer der bis auf den Monitor dieses Jahr alles ersetzen musste...

(ich würd auf Holz klopfen, aber ich hab Kopfschmerzen 😊)

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 20. Dezember 2015, 20:39**

Wow,

das klingt ja brutal... 😊

ich habe mir das Logitech MX800 Wireless Set gekauft und bin sehr zufrieden damit.

Da ich aber mit meinen Fingerkuppen tippe und meine Fingernägel alle paar Wochen kürze, kann ich nach ca, 9 Monaten immer noch alle Buchstaben lesen. 😊

---

### **Beitrag von „denndenn“ vom 20. Dezember 2015, 20:40**

Ich weiß nicht, wie ihr das alle macht 😊

Ich habe noch nie bei einer Tastatur auch nur einen Buchstaben verschwimmen sehen bei mir



---

### Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 20:43

Naja die Fingernägel schneide ich mir ja auch regelmässig, aber eben - ab und an tippe ich ausserhalb der Idealposition...

[@denndenn](#)

...ich hab tägliche Dauernutzung jener Komponente, und wie gesagt - einen Tippstil bei dem es meiner damaligen Schreibmaschinenschreib-Lehrerin (ja ich hab noch auf elektrischer Schreibmaschine gelernt) schlecht werden würde... (dafür schreib ich doppelt so schnell wie damals beigebracht 😊)

Ok, anderer Einfall:  
neue Tastatur kaufen, mit Klacklack drübersprayn. (oder verkleben dann die Tasten bei den heutigen Billigdingern?)

---

### Beitrag von „Sascha\_77“ vom 20. Dezember 2015, 20:46



Einfach Asbest-Handschuhe anziehen.

Also wenn würde ich die nur lackieren wenn sie ab sind. Wenn Du das ganze Teil einsprühst wirst Du sie danach wohl wegwerfen können.

---

### Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 20:57

Asbest-Handschuhe?

Naja andererseits ein Gläschen Phormaldehyt sollte meine Probleme auch lösen 🤔

Ne, ernsthaft:

...was für Optionen bei Schriftabnutzung gibt es?

(resp. was für Tastatur/Maus-Kombos mit nichtaufgeklebter Beschriftung und die ihr Geld wert sind (ohne das man für nen Lottogewinn bräuchte) gibt es (noch) ?)

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 20. Dezember 2015, 21:00**

Ich hatte in Maschinenschreiben damals eine sechs...

Frag mich nicht warum ich den Kram damals gewählt habe... 😊

Die MX800 Kombi hat beleuchtete Tasten. Das heisst, dass hier keine Aufkleber oder Aufdrucke verwendet werden.

Wäre das vielleicht ein Option?

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 21:03**

Naja vom Preislichen her etwas ... so viel wollt' ich eigentlich nicht ausgeben...

Ausserdem Logitech... (mein Vertrauen in jenes Unternehmen wurde nachhaltig beschädigt...)

Aber von der Technik her eine Möglichkeit (wobei - beleuchtete Tasten bräuchte es nicht)... Besser als dieses Aufklebzeugs allemal...

(Edit: als Kaufmännischer war das eben Pflichtfach... Aber das Abschluss-Ziel "jeder kann mit

mind. 230 Zeichen/Minute arbeiten" war schon damals leicht lächerlich)

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 20. Dezember 2015, 21:10**

Jo.. preislich ist das schon fragwürdig, aber die Kombi habe ich eben auf Amazon für 108,- € gesehen -> LINK

wenn man aber tatsächlich die einfache K800 für 80,- und die MX Mouse für 85,- € einzeln kauft kostet der Spass noch mehr. Ausserdem liebe ich die Kabellose Geschichte, mit der ich trotz allem im BIOS arbeiten kann, ohne den Bluetooth Krampf...

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 21:13**

Icks... Bleib mir weg mit Bluetooth-Tastaturen...

Ja... Hab die Tastatur auf alle Fälle mal auf dem Radar... (Cherry-Wireless-Combos sind ja auch nicht mehr so teuer, aber auch dort sieht man immer häufiger aufgeklebte Zeichen)

Hat jemand Erfahrung mit den Tastaturaufklebern?

(oder eben: mit über 10jährigen Tastaturen und dem Anpassen der alten Sondertasten?)

---

### **Beitrag von „Delta9“ vom 20. Dezember 2015, 22:37**

[Zitat von netzmammut](#)

Hat jemand Erfahrung mit den Tastaturaufklebern?

Ich habe mal vor ca 3 Jahren ein T60 von QWERY auf QWERTZ geklebt, bis heute keine Abnutzung der Aufkleber.

btw: ich mache gerade Selbstversuche...Fingernägel müssen aber ganz schön lang sein, damit sie die Tastatur verkratzen oder?

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Dezember 2015, 23:59**

...es reicht, wenn du die Hand tief genug hältst und die Tasten nicht mit dem Fingerballen, sondern eigentlich schon mit dem Fingernagel nach unten drückst...

(frag nicht wie ich das schaffe - is einfach so... 😊)

Waren das spezielle Aufkleber oder hast du die "im Netz üblichen Verdächtigen" genommen?

---

### **Beitrag von „Monchi\_87“ vom 21. Dezember 2015, 00:37**

Habe mal einen unsinnigen Vorschlag; gravier die Symbole und Buchstaben in die Tasten ein 😊

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2015, 00:53**

Was kostete nochmal die MX800 Kombi? 😊

---

### **Beitrag von „Fantomas“ vom 21. Dezember 2015, 01:32**

Evtl. ist das hier eine Lösung. Soll nur als Anregung dienen.

[http://www.voelkner.de/product...LH-i8\\_T68kCFUE\\_GwodnegJYA](http://www.voelkner.de/product...LH-i8_T68kCFUE_GwodnegJYA)

<http://www.ebay.de/itm/SASSE-E...ELLUNGSTUCK-/151474534375>

<http://www.ebay.de/itm/Sasse-E...B-Anschluss-/311478850272>

[http://www.ebay.de/sch/i.html?...elstahl+Tastatur&\\_sacat=0](http://www.ebay.de/sch/i.html?...elstahl+Tastatur&_sacat=0)

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 21. Dezember 2015, 19:01**

Meine Frage war ernst gemeint... Ok?

Hab grad die Variante "altes Keyboard" beerdigt -> die weicheren Plastikteile lösen sich auf (werden noch weicher und bekommen nen entsprechenden Belag, die Kombo-Maus musste ich mir von den Fingern schälen) - naja nach über 10 Jahren Einsatz darf sowas passieren...

Eingravieren - wär ne Lösung. Aber bei Tasten die aus schwarzem Granulat gepresst wurden etwas Sinnlos (wären die Dinger "nur" schwarz Lackiert wär ich sofort bei), ohne das ich Farbe reinträufel. Benötigt: Ausrüstung zum gravieren, Zeit, Farbe usw...

Die Frage ist jetzt also "neue Tastatur" (für Heim-PC, Fantomas) oder Tastaturaufkleber...

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Dezember 2015, 19:07**

Dann werfe ich mal die Enermax ins Rennen ... <http://www.pc-maeuse.de/tastat...astatur-aurora-black.html> ... allerdings kaum mehr lieferbar.

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 22. Dezember 2015, 17:04**

...schickes Teil, derHackfan!! Leider nicht zu bekommen (schon gar nicht im benötigten Tastaturlayout)...

Ich glaube ich versuchs mal mit den Tastaturklebern (die Abgenutzten kriegen Einfarbige, damit die Höhe der anderen stimmt werd ich dort die Mac-Sonderzeichen draufpappen)... Hab ich wenigstens etwas Zeit zum nachgrübeln was ich hier mache...

Die Desktop-Wave hatte schon eine - mir - sehr zusagende ergonomische Form...

---

### **Beitrag von „griven“ vom 23. Dezember 2015, 23:12**

Die Sticker taugen auch nicht wirklich sind meist auf Papier gedruckt und lösen sich entsprechend schnell in Wohlgefallen auf wenn man die Tastatur etwas mehr beansprucht demnach keine wirkliche Dauerlösung. Eine echte Alternative wäre eine Tastatur deren Keycaps im Doubleshot Verfahren hergestellt wurde oder eben der Austausch der Caps bei einer vorhandenen Tastatur ( [http://www.amazon.com/gp/produ...rd\\_r=1VZPWGMQ380RRDS8PMM2](http://www.amazon.com/gp/produ...rd_r=1VZPWGMQ380RRDS8PMM2) ) die im Link passen auf Cherry Tastaturen. Der Vorteil dieser Technik ist, dass hier 2 unterschiedlich gefärbte Kunststoffe eingesetzt werden sprich die Beschriftung ist nicht irgendwie aufgebracht sondern der Kunststoff ist an den Stellen komplett durchgefärbt.

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 23. Dezember 2015, 23:19**

Ja, das wär die Ideallösung...

Leider findet man solche Tastaturen kaum noch. Jedenfalls im bezahlbaren Bereich...

Naja hab eh ein paar Tage Zeit zu überlegen was ich mach...

---



## Beitrag von „netzmammut“ vom 30. Dezember 2015, 02:44

So, kurzer "Abschlussbericht"...

Nachdem mir am Samstag die Maus den Geist aufgegeben hat, hab ich mich kurzentschlossen für eine relativ günstige Rapoo-Tastatur/Maus-Combo (8200p) entschieden. In etwa gleich teuer wie ne neue Maus und die Tastaturaufkleber...

Erster Eindruck:

- keine ergonomische Formgebung.
- + entweder sauber ausgeschnittene Beschriftungsaufkleber oder eingätzt
- + sehr leiser Anschlag
- + angeblich etwas Spritzwassergeschützt...
- + kleiner Preis...

Naja mal sehen wie lange diese Kombo mein Tippen aushält 😊

---

## Beitrag von „griven“ vom 1. Januar 2016, 20:09

Da freuen wir uns schon auf das Fazit nach einiger Zeit der Benutzung.

Hast Du eigentlich mal die Apple Keyboards probiert? Ich finde die vom Anschlag her sehr angenehm und obendrein tippt es sich darauf schön leise allerdings kann ich nichts zur Haltbarkeit der Beschriftung sagen wohl aber zu deren nicht vorhandener Toleranz gegenüber Flüssigkeiten aber das ist ein anderes Thema...

---

## Beitrag von „netzmammut“ vom 1. Januar 2016, 20:17

Ich hab mal in nem Jupiter (oder wars der Böldmarkt? ...spez. Apple-Abteil am Alex in Berlin) auf ner Mac-Tastatur rumgespielt... Vom Feeling her ähnlich wie bei der Rapoo jetzt...

Hab die Tage viel Text schreiben können (erstaunlich - die Ämter wissen wann sie Briefe abschicken müssen, damit sogar der Jahreswechsel versaut ist) - und muss sagen:

DIESE TASTATUR (Rapoo-Set 8200P) ist echt ein Traum. Die Maus hat viel Verbesserungspotential, aber die Tastatur ist echt der Hammer...

Superleise selbst beim "Powertippen", sauberer Anschlag, Zeichen gehen nicht verloren (wie bei den Amazon-Rezensionen nachzulesen ist - vermutlich waren das Spezis die den Micro-Receiver hinten am PC einsteckten und sich wunderten warum sie vorne oben keinen Empfang hatten...)..

Bez. Beschriftung kann ich (zum Glück) noch nichts sagen... Werd hier aber ein Status-Update liefern sobald die sich auflöst oder die Einsatzdauer der Logitech überschritten wurde 😊

---

### **Beitrag von „griven“ vom 1. Januar 2016, 20:46**


Ich persönlich habe jetzt nach Weihnachten meine Futschikato Siemens Tastatur wieder durch eine Apple Keyboard mit NumBlock ersetzt (sinnvoller Einsatz für den geschenkten Amazonien Gutschein) und muss schon sagen im Vergleich zu dem komische Hackbrett ist das eine echte Wohltat wieder auf dem Apple Keyboard zu tippen. Wie gesagt zur Haltbarkeit der Beschriftung kann ich wenig sagen denn die beiden Vorgänger der aktuellen Apple Tastatur hatten keine Chance hier Schwächen zu zeigen (Beide leider recht schnell kaputt gegangen da ich hier unter einem Dachfenster sitze und schon mal vergesse es zu schließen)..

---

### **Beitrag von „Sascha\_77“ vom 2. Januar 2016, 11:32**

Das Apple Keyboard ist in der Tat eine der besten Tastaturen überhaupt. Meine hält jetzt schon ein paar Jährchen und wird es hoffentlich auch weiterhin tun.

Davor hatte ich übrigens mal die Tastatur auf dem Bild hier. Könnte ich theor. immer noch

benutzen da ich dafür einen ADB->USB Adapter . Das Teil ist nach der Apple Alutastatur die beste die Apple je gemacht hat. Noch richtiges metallisches klickern beim Tippen und richtigem Anschlag wie sich das gehört. Kaputt kriegt man sie auch nicht. Und man kann sie prima als Schlag-Waffe einsetzen falls man am Rechner mal überfallen wird.

**Muahaha!!**



---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 2. Januar 2016, 16:59**

Oh ja, die ist genial!!

Die hatten wir damals in der Schule an den Macs hängen (erinnerte mich dank der Tastatur daran, das ich ja im ersten Jahr Gym noch mit Macs arbeiten durfte, Hardcoremässig auf Mac OS 8 .... menno bin ich alt ey.....)

---

### **Beitrag von „fundave3“ vom 2. Januar 2016, 17:08**

Mac OS 8 oh ja toll.

Da braucht man kei MS DOS.

Mein vater ha im Keller noch ein Schönen C64

---

### **Beitrag von „netzmammut“ vom 13. Januar 2016, 17:18**

...also meine initiale Freude an der Tastatur ist am Verblassen - wie die Beschriftung folgender Tasten:

linker Shift, M, N, Enter.

...ist wohl nur drauflackiert, aber nicht mit Klarlack überzogen...

Naja da dürfte ja noch Gewährleistung drauf sein... :-/